

	<p>Objekt: Magdeburg: Konrad I. von Querfurt</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18294779</p>
--	--

## Beschreibung

Die Münze ist am Rand unten ausgebrochen (ca. 1/6).

Vorderseite: Über einer Leiste barhäuptiges Hüftbild des Erzbischofs Konrad I. von Querfurt von vorn, mit der rechten Hand segnend und in der linken Hand ein Krummstab. Auf der Brust ein Kreuz.

Ausgebrochen: Teile der Münze oder Medaille sind ausgebrochen (d.h. ohne Spuren einer mechanischen Manipulation verloren gegangen).

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.85 g; Durchmesser: 31 mm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1134-1142
	wer	
	wo	Halle (Saale)
Beauftragt	wann	
	wer	Konrad I. von Querfurt (1100-1142)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hermann Grote (Numismatiker) (1802-1895)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

wer Konrad I. von Querfurt (1100-1142)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Deutschland

## Schlagworte

- Brakteat
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Geistlicher Fürst
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Münze
- Silber

## Literatur

- M. Mehl, Münz- und Geldgeschichte des Erzbistums Magdeburg im Mittelalter (2011) Nr. 118..